



Professor Dr. Oskar von Stryk

Fachbereich 20 | Informatik | Simulation, Systemoptimierung und Robotik

Erneuerte Motoren und Sensoren für die humanoiden Roboter der „Darmstadt Dribblers“

Im Team der Darmstadt Dribblers der TU Darmstadt entwickeln etwa 15 Studentinnen und Studenten der Fachrichtungen Informatik, Elektro- und Informationstechnik und Computational Engineering mit Unterstützung mehrerer Doktorand(inn)en Hardware und Algorithmen für autonome, fußballspielende, humanoide Roboter.

Das 2004 gegründete Team konnte sich einen sehr guten Namen in der Fachwelt verschaffen und gehört inzwischen zu den besten Teams der Welt (Weltmeister 2009 und 2010, Dritte Plätze 2011 und 2012, „Louis Vuitton Best Humanoid Award“ 2009). Neben der Teilnahme an Wettkämpfen sind die Darmstadt Dribblers auch als engagierte Botschafter der TU Darmstadt vielfältig national und international im Einsatz, die durch Freude an und Erfolg mit innovativer Technologie ein sehr positives Bild der TU Darmstadt vermitteln.

Die Roboter der Darmstadt Dribblers sind seit mehreren Jahren, teilweise bereits seit 2008, in Betrieb. Die gesamte Hardware, insbesondere die Motoren, haben durch den sehr materialbelastenden Einsatz im Wettbewerb sowie den Wettbewerbsvorbereitungen erhebliche Verschleißerscheinungen. Dadurch ist die Konkurrenzfähigkeit auf internationaler Ebene stark gefährdet. Durch die Unterstützung der Vereinigung von Freunden der Technischen Universität zu Darmstadt e.V. konnten mehrere der besonders relevanten Motoren des Laufapparats sowie Sensoren erneuert werden.



Abb.: Anstoß für die Roboter der Darmstadt Dribblers (links), Teammitglieder (rechts).